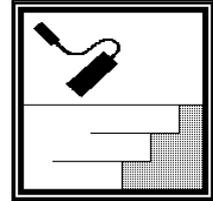


## Technisches Merkblatt

Revision: 00    Stand: 08.2016 Seite 1 von 4



# Schukol EPW plus Härter, farbig

**Farbige, wasserverdünnbare 2K EP-Bodenversiegelung für die Applikation mit der Rolle  
- lösemittelfrei**

### Einsatzgebiet

Schukol EPW plus Härter, farbig ist eine hochwertige Fußboden- und Wandversiegelung, Schutzbeschichtung und Versiegelung für Beton, Zementestrich, Anhydritestrich, Gipskartonplatten, mineralische Untergründe, etc, verdünnt auch als Lasur zur Beton- oder Rohbodenversiegelung geeignet.

### Eigenschaften

Nach Austrocknung und Durchhärtung physiologisch unbedenklich und dekontaminierbar. Sehr gute Haftung und Abriebfestigkeit, beständig gegen Schmutz- und Salzwasser, verdünnte Säuren und Laugen, Fette und Öle, Desinfektionsmittel, etc. Hohe mechanische Beständigkeit, hoch belastbar, einfache und wirtschaftliche Verarbeitung

### Farbe

betongrau (HWE-7023)  
quarzgrau (HWE-7039)  
fenstergrau (HWE-7040)  
tiefschwarz (HWE-9005)  
Weitere Farben auf Anfrage.

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze prinzipiell nicht dauerhaft farbtone stabil. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen möglich.

### Glanz

seidenglänzend

### Produktdaten

<b>Festkörpergehalt (inkl. Härter):</b>	ca. 70 %
<b>Volumenfestkörper (inkl. Härter):</b>	ca. 51 %
<b>Dichte:</b>	ca. 1,4 +/- 0,1 g/cm <sup>3</sup>

### Untergrundvorbereitung

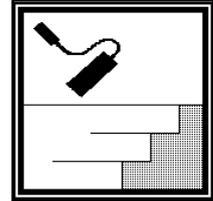
#### Mineralische Untergründe

Der zu beschichtende Untergrund muss sauber, trocken, fett-, staub- und ölfrei sein, dazu ausreichend tragfähig, zug- und druckfest. Der Untergrund darf mattfeucht sein. (Mind. Güte des Untergrundes: B 25 oder ZE 30). Beton, Putz- und Estrichflächen müssen mindestens 28 Tage alt sein und gegen aufsteigende Feuchtigkeit geschützt sein.

Die Abriebfestigkeit darf 1,5 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten. Vgl. BEB Arbeitsblatt KH-0/4. Nicht ausreichend tragfähige Schichten, Zementschlämme, abmahlende oder absandende Partien und Verschmutzungen aller Art müssen mit geeigneten Mitteln entfernt werden. Geeignete Verfahren sind u.a. Kugelstrahlen, Fräsen und Schleifen.

## Technisches Merkblatt

Revision: 00    Stand: 08.2016 Seite 2 von 4



# Schukol EPW plus Härter, farbig

**Farbige, wasserverdünnbare 2K EP-Bodenversiegelung für die Applikation mit der Rolle  
- lösemittelfrei**

### Verarbeitung

Die Feuchtigkeit darf 4% nicht überschreiten.

#### Verarbeitungstemperaturen

Mindest- und Maximaltemperaturen

Untergrundtemperatur:

+12°C bis +30°C

Jedoch mindestens über dem Taupunkt:

+ 3°C

Optimale Materialtemperatur:

+15°C bis 25°C

#### Mischanweisung

Schukol EPW plus Härter wird vordosiert im richtigen Mengenverhältnis geliefert: Der Härter (Komponente B) ist vollständig in Schukol EPW (Komponente A) zu entleeren. Beide Komponenten sind mittels eines langsam (ca. 300 - 400 UpM) laufenden elektrischen Rührwerkes homogen zu vermischen; hierbei ist das Einrühren von Luft zu vermeiden. Erst danach, falls notwendig, die gewünschte Viskosität mit demineralisiertem Wasser oder Leitungswasser einstellen.

#### Mischungsverhältnis

6 Teile Schukol EPW (Komponente A) plus 1 Teil Härter (Komponente B).

#### Verarbeitungszeit (Topfzeit) bei Untergrundtemperatur

+10°C	+20°C	+30°C
4 – 6 h	3 – 4 h	1 – 2 h

Hohe und niedrige Temperaturen des Untergrundes, der Umgebung verändern die chemische Reaktion, beschleunigen oder verzögern die Verarbeitungszeiten, Aushärtung sowie Überarbeitungszeiten und beeinflussen ggf. die Viskosität und damit den Verbrauch/m<sup>2</sup> der Versiegelung.

#### ACHTUNG:

Das Ende der Verarbeitungszeit ist nicht durch Viskositätsanstieg zu erkennen. Das Überschreiten der Verarbeitungszeit führt zur Verminderung der Beständigkeiten, zu Glanzreduzierungen und höherer Kocheerneigung.

#### Aufbau

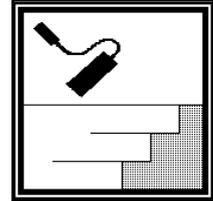
Es werden zwei Schichten aufgetragen.

#### Grundierung

Falls notwendig: Das angemischte Schukol EPW plus Härter mit 1 - 5% Wasser verdünnen und gut mischen.

## Technisches Merkblatt

Revision: 00    Stand: 08.2016 Seite 3 von 4



# Schukol EPW plus Härter, farbig

**Farbige, wasserverdünnbare 2K EP-Bodenversiegelung für die Applikation mit der Rolle - lösemittelfrei**

### Deckbeschichtung

Das angemischte Schukol EPW plus Härter wird unverdünnt verarbeitet.

### Applikation

Schukol EPW plus Härter in verarbeitbaren Portionen auf den zu versiegelnden Untergrund geben und mittels Kurzflorroller im Kreuzgang gleichmäßig verteilen. Aus optischen Gründen ist auf konstanten Materialverbrauch (150 – 200 g/m<sup>2</sup>/Schicht) zu achten.

Um eine gleichmäßige Oberfläche ohne Überschichtdicken und Streifenbildung zu erreichen, empfehlen wir die zu beschichtende Fläche in Beschichtungsfelder einzuteilen.

Die Applikation muss bei den vorgegebenen Temperaturen und ohne direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft erfolgen.

### Reinigung

Bei jeder Arbeitsunterbrechung müssen alle Arbeitsgeräte sofort mit Wasser, evtl. unter Zugabe von Spülmittel gereinigt werden. Das erhärtete Produkt lässt sich nur schwerlich von den Werkzeugen entfernen.

### Trockenzeit - Aushärtung

Untergrundtemperatur	+ 15 °C	+ 20 °C	+ 25 °C	+ 30 °C
begehbar	72 h	48 h	24 h	24 h
leicht belastbar	7 d	4 d	2 d	2 d
voll belastbar	21 d	7 d	6 d	5 d

### Lieferung

Schukol EPW plus Härter wird in folgenden Gebindeeinheiten geliefert:

Art. Nr. 2130133:   HWE-7023 betongrau       5 kg Kombi-Eimer<sup>\*)</sup>  
 Art. Nr. 2130123:   HWE-7039 quarzgrau       5 kg Kombi-Eimer<sup>\*)</sup>  
 Art. Nr. 2130103:   HWE-7040 fenstergrau       5 kg Kombi-Eimer<sup>\*)</sup>  
 Art. Nr. 2130113:   HWE-9005 tiefschwarz       5 kg Kombi-Eimer<sup>\*)</sup>  
 Andere RAL-Farben auf Anfrage.

<sup>\*)</sup> 4,3 kg Schukol EPW, farbig und 0,7 kg Härter in einer Verpackungseinheit

### Lagerung

Schukol EPW plus Härter ist bei 10°C bis 30°C Lagertemperatur in gut verschlossenen Originalgebinden, unbeschädigt, kühl und trocken ab Herstellungsdatum mindestens ein Jahr lagerfähig. Die Gebinde sind vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

